- Anlageflächen und Fugen zwischen der Anhängevorrichtung und dem Kfz. am Abschlussblech mit Unterbodenschutz / Montagekitt nachbehandeln (um Fugen zu den Längsträgern und zum Kofferraum hin abzudecken).
- Hinterste Stütze und Wärmeabschirmblech des Nachschalldämpfers wieder einbauen.
 Stoßfänger wieder einbauen.
- Kugelhals (2) und Steckerblech (5) am Querträger (1) mit Schrauben (10) und Muttern (12) verschrauben, ausrichten und Muttern bzw. Schrauben entsprechend dem Anzugsdrehmoment (siehe Seite 2) anziehen.
- Fahrzeug wieder zusammenbauen.
 Falls notwendig, Verkleidungen im Kofferraum nach Verstärkungsstreben (6) / (7) ausschneiden, oder passende Verkleidung durch MB-Händler erwerben.

kovil[®]

Kovil Oy

Taitajantie 2 FIN-57210 Savonlinna Finland Tel. +358-(0)15-578 40 Fax +358-(0)15-578 421

Montage- und Betriebsanleitung

Daten des Kraftfahrzeugs:

Hersteller: Mercedes Benz

Modell(e): E - Klasse Limousine 2WD / 4-Matic 2002-

Nicht für AMG-Fahrzeuge

Typ-Bezeichnung: W211

Daten der Kupplungskugel mit Halterung (KmH):

Produkt-Nr. (Ver.): **35021 (-)** EG-Typ: **KF234**

EG -Nr: e11*94/20*3400*00

Zul. Stützlast S: max 88 kg (siehe Fahrzeugpapiere)

D-Wert D: max 11,50 kN

KmH-Gewicht: 21 kg

Dieser D - Wert entspricht z.B. C = 2200 kg / zulässigen T = 2500 kg. Maßgebend sind jedoch die Angaben des Fahrzeugbriefes/Fahrzeugscheins.

Der geprüfte D - Wert darf nicht überschritten werden.

 $\mathbf{D} = T \times C \times 9.81 / ((T + C) \times 1000)$

 $T = C \times D \times 1000 / ((C \times 9.81) - (1000 \times D))$

 $C = T \times D \times 1000 I ((C \times 9,81) - (1000 \times D))$

D= D -Wert [kN]

T= Gesamtmasse des Zugfahrzeuges [kg]

C= Gesamtmasse des Anhängers - Stützlast (S) [kg]

Die genehmigten Gewichtsdaten für die KmH sind auf dem Typenschild ersichtlich.

Die KmH darf nur zum Ziehen von Anhängern mit entsprechender Zugkugelkupplung verwendet werden. Muss durch den Anbau der KmH die Abschleppöse entfernt werden, dient die KmH als Ersatz hierfür, sofern die zulässige Anhängelast nicht überschritten wird und der Abschleppvorgang auf verkehrsüblichen Straßen erfolgt.

Der Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung an das Fahrzeug hat nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu erfolgen (siehe Anhang I, Nr. 5.10).

In nicht - EG - Ländern ist nach den dort geltenden Bestimmungen zu verfahren.

Die Anbauanweisung ist den Fahrzeugpapieren beizulegen.

Achtung:

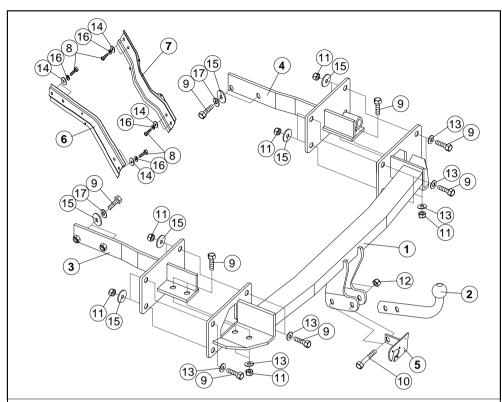
Die KmH ist ein Sicherheitsteil: Aus diesem Grunde ist es nicht zulässig, weder an der KmH selbst, noch an den fahrzeugspezifischen Befestigungsteilen, nachträgliche Veränderungen vorzunehmen. Dazu zählen insbesondere auch Nachbiegen, Schweißen oder mechanische Bearbeitungen.

Bei eventuellen Beschädigungen oder Verformungen durch Unfall, Aufsitzen oder Auffahren auf einen festen Gegenstand muss der komplette mechanische Lieferumfang einschließlich aller Befestigungsteile erneuert werden.

Der Kugeldurchmesser darf an keiner Stelle 49 mm unterschreiten (messbar mit Schieblehre, nicht mit Prüfring).

Um den Verschleiß der Kugel gering zu halten, ist diese vor Gebrauch stets zu fetten.

35021-KF234 (D) / 02.02.2007



Stüc		

Pos Stüc	k Benennung	
1 1	Querträger	
2 1	Kugelhals	
3 1	Versteifungsträger links	
4 1	Versteifungsträger rechts	
5 1	Steckerblech	
6 1	Verstärkungsstrebe links	(Nr: A 2116390143)
	Verstärkungsstrebe rechts	
88	Sechskantschraube	M6 x 20
9 16	Sechskantschraube	M10 x 35
10 2	Sechskantschraube	M12 x 70
11 12	Sechskantmutter	M10
12 2	Sechskantmutter	M12
13 12	Scheibe	10,5 x 20
14 8	Scheibe	7 x 22
15 12	Scheibe	11 x 33
16 8	Federscheibe	für M6
17 4	Federscheibe	für M10

Anzugsdrehmomente:

M6 - 8.810	Nm
M8 - 8.830	Nm
M10 - 8.847	Nm
M12 - 8.890	Nm
M14 - 8.8 130	Nm
M16 - 8.8 195	Nm
M10 x 1,25 - 8.8 40	Nm
M12 x 1,25 - 8.870	Nm
M12 x 1,5 - 8.8 80	Nm
M14 x 1,5 - 8.8 135	Nm

35021-KF234 (D) / 02.02.2007

Achtung: Im Bereich der Anlageflächen der Anhängevorrichtung mit dem Kfz. muss Unterbodenschutz, Hohlraumkonservierung (Wachs) oder Dämmmaterial entfernt werden. Evtl. vorhandene Bohrspäne entfernen und blanke Karosserieteile (z.B. Bohrungen) mit Rostschutzfarbe nachbehandeln.

Montageanleitung:

Achtung: Für Anhängebetrieb muß ein Gebläsemotor mit min. 600W (Z.b. A0015004493 bzw. A2116390443) verbaut sein. Wird dieser nicht nachgerüstet, führt dies zum Erlöschen der Garantie / Kulanz. Befragen Sie hierzu bitte Ihren MB-Händler.

Achtung: Nach Montage der beiliegende Verstärkungsstreben A 2116390143/0443 es ist möglich dass die Verkleidungen im Kofferraum (ohne Ausschnitt) nicht mehr passen. Verkleidungen nacharbeiten, oder Passgenaue Verkleidungen beim MB-Händler erwerben.

Hinweis: Der Elektrosatz ist ein separater Lieferumfang. Der Einbau sollte parallel zur Montage der Anhängevorrichtung erfolgen.

 Im Kofferraum: Kofferraummatte, Abschleppöse, Bodenverkleidung, Reserverad, Kunststoffseitenplatten des Reserverads, Batterie, Leiste an der Ladekante und Seitenverkleidung teilweise von hinten entfernen.

Stoßfänger hinten ausbauen: Zwei Schrauben an der Unterseite, Schrauben bzw. Clipse an der Radlaufschale, 4 Muttern am Abschlussblech (Kofferraumseitig), 2 Schrauben links und rechts an der Seite des Kofferraums entfernen. Stoßfänger entfernen, Leitungen - falls vorhanden - beachten.

Hinterste Stütze und Wärmeabschirmblech des Nachschalldämpfers entfernen.

Pralldämpfer am Heckabschlussblech entfernen und entsorgen.

Im Kofferraum 2 Verschlüsse links und rechts an den vorhandenen Bohrungen entfernen und entsorgen.

- Nur falls nicht vorhanden: Verstärkungsstrebe links (6) und rechts (7) im Kofferraum an den vorhandenen Muttern mit Scheiben (14), Federscheiben (16) und Schrauben (8) verschrauben.
- 3. Versteifungsträger links (3) und rechts (4) von hinten in die Fahrzeuglängsrahmen einschieben und vom Kofferraum aus mit Scheiben (15), Federscheiben (17) und Schrauben (9) an den Fahrzeuglängsrahmen lose verschrauben.
- Querträger (1) am Versteifungsträger (3) und (4) mit Schrauben (9), Scheiben (13) und Muttern (11) lose verschrauben.
 Querträger (1) und Versteifungsträger (3) und (4) am Abschlussblech mit Schrauben (9),
 - Scheiben (13) und (15) und Muttern (11) lose verschrauben.
- Anhängevorrichtung ausrichten und alle Muttern bzw. Schrauben entsprechend dem Anzugsdrehmoment (siehe Seite 2) anziehen, zuerst Schrauben/Muttern am Abschlussblech festziehen.

Weiter Seite 4 ...

35021-KF234 (D) / 02.02.2007